



Repositorium ARBOR

FAQ: Informationen für Submitterinnen und Submitter

(Stand Oktober 2019)

Wie erreiche ich das ARBOR-Team?

Sie erreichen uns entweder über die «Provide Feedback»-Schaltfläche, die Sie rechts unten auf den ARBOR-Seiten sehen, oder über arbor@bfh.ch.

Was muss ich tun, damit meine Publikationen zur Forschungsevaluation übermittelt werden?

Ihre Publikationen werden automatisch vom Vizerektorat Forschung aus ARBOR gezogen und für die Forschungsevaluation verwendet.

Werden meine Publikationen (Metadaten und PDF) vor der Veröffentlichung nochmals kontrolliert?

Ja. Alle Metadaten, Informationen und Dateien werden von Editorinnen und Editoren sowie Editorinnen Live kontrolliert und dann erst freigeschaltet. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass die Daten möglichst fehlerfrei und unter Berücksichtigung der rechtlichen Auflagen öffentlich zugänglich gemacht werden.

Wer haftet bei Urheberrechtsverletzungen in ARBOR?

Die Berner Fachhochschule ist als Betreiberin von ARBOR für die Einhaltung der Verbreitungsrechte der Texte verantwortlich. Dies bedeutet insbesondere, dass das ARBOR-Team (d.h. die Editorinnen Live) im Auftrag der Berner Fachhochschule prüft, ob eine Zweitpublikation auf ARBOR zulässig ist. Sofern die Forschenden keine absichtlichen Rechtsverletzungen begehen und nicht gegen die Richtlinien von ARBOR verstossen, wird die Berner Fachhochschule sie vor Rechtsansprüchen schützen, die aus der Benutzung von ARBOR hervorgehen. Der Inhalt der Publikationen wird hingegen von der BFH nicht überprüft. Die urheberrechtliche Verantwortlichkeit gegenüber Dritten bleibt daher beim Autor.

Bei Hinweisen auf eine Verletzung des Urheberrechts nehmen wir die entsprechende Publikation vom offenen Zugang aus.

Ich habe einen Fehler entdeckt. Kann ich den nachträglich korrigieren?

Sobald die Metadaten bzw. die zugehörige Publikation freigeschaltet wurden, können Sie sie nicht mehr verändern. Falls Sie einen Fehler entdecken oder nachträglich eine Datei hochladen möchten, wenden Sie sich bitte an arbor@bfh.ch.

Warum soll ich meine Publikationen in ARBOR ablegen?

Da ARBOR von Suchmaschinen wie beispielsweise Google Scholar indexiert wird, steigert das Ablegen von Publikationen in ARBOR deren Sichtbarkeit und Auffindbarkeit. Dadurch erhöhen sich Ihre Chancen, von anderen Forscherinnen und Forschern zitiert zu werden. Zudem werden alle Inhalte in ARBOR dauerhaft gespeichert, so dass Ihre Texte hier langfristig zugänglich sind. Des Weiteren handeln Sie damit im Einklang mit der [Open Access Policy](#) der Berner Fachhochschule.

Soll ich meine Publikation auch dann in ARBOR erfassen, wenn mein Verlag keine Open-Access-Publikation erlaubt?

Ja, denn ARBOR dient auch als Langzeitspeicher (siehe oben) und die Forschungsevaluation stützt sich auf die Daten in ARBOR. Falls der Verlag es untersagt, dass Ihre Publikation öffentlich zugänglich gemacht wird, dann werden nur die Metadaten veröffentlicht. Diese werden (später, siehe unten) in Ihre Publikationsliste auf der Webseite der BFH integriert.



Welche Textversion soll ich bei ARBOR hochladen?

Sie können Manuskriptversionen und Artikel vor der Begutachtung (Preprints), nach der Begutachtung (Postprints), so wie auch die publizierten Versionen Ihrer Artikel bei ARBOR hochladen. Die Texte werden dann entsprechend der Zweitveröffentlichungsrechte, die Ihnen der jeweilige Verlag gewährt, zugänglich gemacht. Die entsprechenden Richtlinien von Verlagen und Zeitschriften finden Sie in der [Datenbank SHERPA/RoMEO](#).

Auch Texte, die nicht frei zugänglich gemacht werden dürfen, können Sie in ARBOR hochladen. Sie stehen dann nur den registrierten Benutzern, d.h. den Mitarbeitenden der BFH zur Verfügung.

Was ist der Unterschied zwischen einem Preprint, einem Postprints und einer publizierten Version?

Preprint bezeichnet einen Artikel, bevor dieser ein Review-Verfahren durchlaufen hat. Ein Postprint ist ein bereits begutachteter Artikel, der allerdings noch nicht im Layout der Zeitschrift gesetzt ist.

Postprints werden manchmal auch als Accepted Author Manuscript (AAM) bezeichnet. Die publizierte Version ist die Version eines Textes, die so in einer Zeitschrift erscheint bzw. erschienen ist.

Die Unterscheidung dieser Versionen ist relevant, weil Verlage und Zeitschriften den Autorinnen und Autoren für die Selbstarchivierung unterschiedliche Auflagen machen. Es ist also durchaus möglich, dass eine Zeitschrift die Zweitveröffentlichung eines Artikels nach einer definierten Embargofrist erlaubt, während andere Zeitschriften den Autorinnen und Autoren lediglich eine Zugänglichmachung des Preprints erlauben. Informationen über die entsprechenden Richtlinien von Verlagen und Zeitschriften finden Sie in der [Datenbank SHERPA/RoMEO](#).

In welchen Datenformaten können Daten und Texte bei ARBOR hochgeladen werden?

ARBOR hat keine formale Beschränkung auf bestimmte Datenformate. Allerdings können nur bestimmte Formate indiziert und deren langfristige Zugänglichkeit gesichert werden. Für Texte empfehlen wir daher XML, ODT oder PDF/A als Formate, für Bilder TIFF und PNG, für Audiodateien WAV, OGG und AIF und für Videodateien MP4. Da es sich bei DOC, DOCX (Word) und JPEG um Formate handelt, die proprietären Beschränkungen unterliegen, hängt deren langfristige Zugänglichkeit von der Unterstützung durch die Rechteinhaber ab und sollten daher nicht in ARBOR hochgeladen werden.

Wie funktioniert die Einbindung der Publikationen auf der Webseite der BFH bzw. der Institute und der Personenprofile?

Die Schnittstelle zur Webseite der BFH sollte ab Sommer 2020 zur Verfügung stehen.

Darf ich Publikationen in ARBOR erfassen, die ich vor meiner Anstellung an der BFH verfasst habe?

Ja, Sie können alle Ihre Publikationen in ARBOR erfassen. Bitte geben Sie bei «Einheit» das Departement, an dem Sie zum Zeitpunkt der Erfassung an der BFH angestellt sind.

Dürfen Studierende Publikationen in ARBOR erfassen?

Nein, Studierende dürfen keine Publikationen erfassen. Falls Studierende beispielsweise basierend auf ihrer Master-Thesis einen Artikel in einer wissenschaftlichen Zeitschrift publizieren, dann müssen sie die Erfassung in ARBOR an eine an der BFH angestellte Person delegieren.

Ich finde meine Publikation, die ich erfasst habe, auf arbor.bfh.ch nicht, was muss ich tun?

Über die Suchfunktion auf arbor.bfh.ch finden Sie Publikationen erst, sobald sie den Überprüfungsprozess durchlaufen haben und von den Editorinnen Live freigeschaltet wurden. Wenn Sie Ihre Publikation nicht finden, werden sie noch von den Editorinnen und Editoren bzw. von den Editorinnen Live bearbeitet. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an [die Editorinnen und Editoren Ihres Departements](#).

Was ist ORCID?

ORCID ([Open Researcher and Contributor ID](#)) ist ein numerischer Identifikator, der eine eindeutige Identifizierung von Autorinnen und Autoren erlaubt. Dadurch wird es möglich, Texte und Daten



eindeutig und zuverlässig den richtigen Urhebern zuzuordnen – auch bei Namensgleichheit oder verschiedenen Schreibweisen desselben Namens. Das ARBOR-Team empfiehlt die Verwendung der ORCID, weil dieses Identifikationssystem von vielen Verlagen und den wichtigsten Datenbanken unterstützt wird.